

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 97 (2019)
Heft: 4

Rubrik: Kultur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Charlie Chaplin ganz persönlich

Das Museum Chaplin's World in Corsier-sur-Vevey gewährt erstmals Einblicke ins Familienleben des Stummfilmstars.

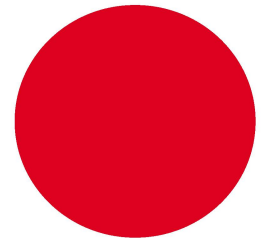
Um die Einblicke in das Privatleben von Stars und Sternchen ist eine ganze Industrie entstanden. Zeitschriften, Klatschspalten und Websites buhlen um Paparazzi-Bilder. Das war nicht immer so, die Privatsphäre wurde früher mehr respektiert. Dafür leistete man sich wie die Familie von Charles Chaplin einen Hausfotografen. Nun zeigt das Museum Chaplin's World erstmals die Momente aus dem Familienleben, die Fotograf Yves Debraine auf Zelluloid gebannt hat. Debraine begegnete Chaplin erstmals 1952. Die beiden verstanden sich augenblicklich, und so entstanden bis 1973 Bilder, die berührend, witzig und emotional sind. «Chaplin Personal (1952-1973)», Chaplin's World, Route de Fenil 2, Corsier-sur-Vevey, bis 5. April, www.chaplinsworld.com



© Yves Debraine



© Successió Miró/2018, ProLitteris, Zürich



Mögen Sie vorgetragene Texte und Erzählungen? Dann lohnt ein Besuch des Spoken Word Festivals im Miller's Theater in der Mühle, Seefeldstr. 225, Zürich, 21.-24. März.



© David Gomez

BLUES-KONZERT 85 UND NOCH KEIN BISSCHEN LEISE

Der britische Blues-Gitarrist John Mayall geht mit 85 Jahren auf Tournee und gastiert auch in Zürich.

Mit seinen Bluesbreakers machte sich John Mayall bereits in den Sechziger- und Siebzigerjahren einen Namen. Warum? Eric Clapton, Peter Green, Mick Taylor, Ginger Baker, John McVie und Mick Fleetwood – sie alle spielten in Mayalls legendärer Band. Mit stolzen 85 Jahren macht sich der britische Blueser noch einmal auf. Er wird mehrheitlich Songs aus seinem neuen Album «Nobody Told Me» spielen und dabei von seiner neuen Formation mit der Gitarristin Carolyn Wonderland begleitet werden. Es gibt ein einziges Konzert in der Deutschschweiz. John Mayall, 9. April 2019, 20 Uhr, Volkshaus Zürich, Tickets: www.allblues.ch

DER MALER-DICHTER RUFT

Die Ausstellung «Joan Miró – Alles ist Poesie. Sammlung Würth» zeigt vornehmlich Grafiken des Künstlers.

Joan Miró gehört zu den bekannten Vertretern des Surrealismus. Seine bunten Bilder, die einfachen Formen und ihr Humor begeistern bis heute. Während rund 50 Jahren wurde die Sammlung Würth zusammengetragen. In der Ausstellung «Joan Miró – Alles ist Poesie» wird der Fokus auf das Spätwerk gelegt – von Drucken und Zeichnungen über mehrteilige Buchillustrationen bis hin zu Skulpturen. Sie veranschaulichen die künstlerische und technische Vielfalt des «peintre-poète», des Maler-Dichters Miró.

«Joan Miró – Alles ist Poesie. Sammlung Würth», Forum Würth, Dornwydenweg 11, 4144 Arlesheim, bis 26. Januar 2020, www.forum-wuerth.ch/arlesheim

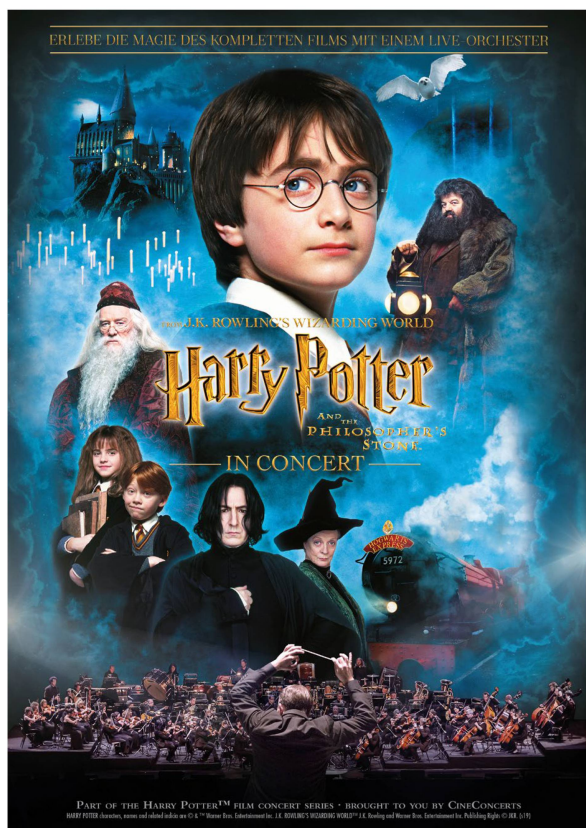


STADTFÜHRER

LUZERN ENTDECKEN UND SEINEN SPASS HABEN

Die erfolgreiche Städteführer-Serie ist um einen Band reicher: «Luzern für Kinder» beleuchtet die Leuchtenstadt.

Klein, aber oho ist er und passt in jede Handtasche, der Stadtführer «Luzern für Kinder – Die Stadt erleben, entdecken und enträtseln» von Katrin Blum, Martina Frey Nägeli und Bettina Schnydrig. Die drei Autorinnen haben die Leuchtenstadt unter die Lupe genommen und viel Rätselhaftes gefunden wie «Wo steht am Münster die Inschrift «Machs na?»» oder «In welcher Gasse muss man aufpassen, dass man nicht angespuckt wird?». Der Stadtführer bietet haufenweise Inspirationen für eine Entdeckungstour mit den Enkelkindern. Katrin Blum, Martina Frey Nägeli und Bettina Schnydrig, «Luzern für Kinder», Stämpfli Verlag, CHF 19.90



LIVE-MUSIK ZUM FILM

HARRY POTTER UND DIE ORCHESTRALE MAGIE
Erleben Sie den Kinofilm «Harry Potter and the Philosopher's Stone» von einem Orchester live begleitet.

Aufwändig gemachte Spielfilme wie die beliebten Verfilmungen der Harry-Potter-Romane darf man eigentlich nur auf einer grossen Kinoleinwand sehen. Ein solches Erlebnis wird einzig überboten, wenn die Musik live von einem Orchester gespielt wird. Das haucht dem magischen Geschehen auf der Leinwand richtiges Leben ein. «Harry Potter and the Philosopher's Stone – In Concert» bietet genau dies. Der Film wird in der englischsprachigen Originalversion mit deutschen Untertiteln gezeigt, während ein Orchester die bekannten Melodien spielt und das Hallenstadion einen Abend lang in Hogwarts verwandelt.

«Harry Potter and the Philosopher's Stone – In Concert», 11. Mai 2019, Hallenstadion Zürich, Vorverkauf: www.ticketcorner.ch